



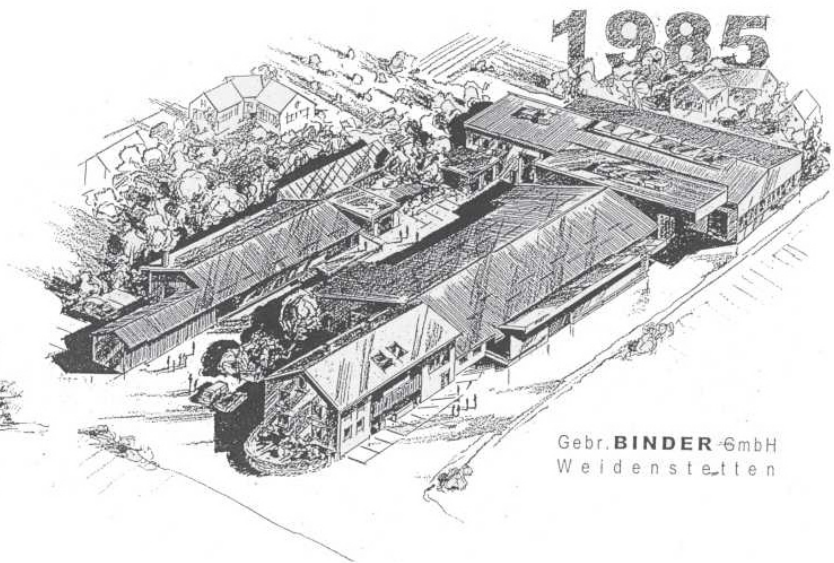
Nachhaltigkeitsbericht 2021



2008

Firmengruppe **BINDER** GmbH
Eisental / Neenstetten

2000



1985

Gebr. **BINDER** GmbH
Weidenstetten



1992

Gebr. **BINDER** GmbH
Weidenstetten

Inhalt

1	Vorwort der Geschäftsführung	4
2	Über die Gebr. Binder GmbH	5
3	Produkte	6
4	Umweltverantwortung.....	7
5	Verantwortung für die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen	9
6	Verantwortung für die Lieferkette	14
7	Engagement für das Umfeld.....	14
8	Dialog und Compliance	15
9	Nachhaltigkeitsmanagement	17
10	Ziele und Maßnahmen/Nachhaltigkeitsprogramm	22
11	Zu diesem Bericht	23
12	Ansprechpartner, Impressum	24

1 Vorwort der Geschäftsführung

Sehr geehrte Leser*innen,

Die Jahre 2020 und 2021 waren geprägt von der Corona-Pandemie. Diese Pandemie forderte ein rasches Umdenken, ein Umdenken wie es schon seit längerem für den Klimaschutz gibt. Der Klimawandel rückt immer näher in den Fokus, somit ist Nachhaltigkeit ein wesentlicher Kern unseres Unternehmens.

Wir entscheiden und handeln nicht kurzfristig, sondern langfristig und nachhaltig. Für die Entwicklung unseres Unternehmens, aber auch für seine Mitarbeitenden, für die Gesellschaft und die Umwelt, in der wir leben.

Für das Ziel, eine nachhaltige Welt zu gestalten, müssen Wirtschaft, Politik und Gesellschaft an einem Strang ziehen. Und das nicht einseitig, sondern in der Balance: ausgewogen zwischen ökologischer, ökonomischer und sozialer Nachhaltigkeit

Neben dem Klimaschutz steht bei der Gebr. Binder GmbH auch die soziale Verantwortung an oberster Stelle. Dabei hat die kontinuierliche Verbesserung von Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit hohe Priorität.

Unsere Produkte gelten am Markt als innovativ und zuverlässig. Die energie- und ressourcensparende Gestaltung gehört für uns dabei genauso selbstverständlich dazu wie deren Sicherheit und Langlebigkeit.

Diesem Anspruch wollen wir dauerhaft gerecht werden. Auch in der Zusammenarbeit mit unseren Geschäftspartnern erwarten wir verantwortungsvolles, nachhaltiges und bewusstes Verhalten entlang der Lieferkette.

Wirtschaftliches Handeln bedeutet bei der Gebr. Binder GmbH auch, ökologisch sinnvoll und ethisch einwandfrei zu agieren. Damit ist Nachhaltigkeit für uns eine Frage der unternehmerischen Verantwortung - für die Menschen, die bei uns und mit uns arbeiten, für die Umwelt und für die Gesellschaft. Diesen Anspruch verfolgen wir auch gegenüber unseren Lieferanten.

Für unsere zukünftige Entwicklung setzen wir als Familienunternehmen auf drei Säulen:
Nachhaltiges Wachstum, intelligente Lösungen und engagierte Mitarbeiter*innen.

Gebr. Binder GmbH Metallwarenfabrik



Prof. Heinz Binder
Geschäftsführung

2 Über die Gebr. Binder GmbH

Die Gebr. Binder GmbH wurde im Jahre 1985 durch die zwei Brüder Prof. Heinz Binder und Gerhard Binder gegründet.

Die ursprüngliche Betriebsaktivität war die stanztechnische Herstellung von Modeschmuckartikeln. Durch die Akquisition von Kunden im Bereich des Maschinenbaus und der Automobilindustrie erarbeiteten Sie sich rasch einen renommierten Namen als weltweiter Zulieferer.

Heute gelten wir als ein stark wachsendes und innovatives Unternehmen, welches sich in den letzten Jahren im Alb-Donau-Kreis aus kleinen Anfängen heraus sehr erfolgreich entwickelt hat.

Unser Erfolgspotential liegt in unserer Kundenvielfalt. Wir produzieren für über 150 Abnehmer im Maschinenbau, der Feinmechanik, des Fahrzeugbaus und vor allem des Automobilbaus. Dabei gehören Weltfirmen wie Audi, BMW, Daimler, GM, Opel, Porsche und VW zu unseren Kunden. Diesen Kundenkreis halten wir auch künftig durch unsere hohe Leistungsfähigkeit.

Auf über 65.000 m² vereinen wir Fachwissen mit Qualität und haben uns so zu einem anerkannten Zulieferer in der internationalen Automobil- und Maschinenbauindustrie etabliert. Wir sind spezialisiert auf die Entwicklung und Produktion von Stanz-, Laser- und Umformteilen, sowie Baugruppen für den Maschinenbau und die Automobilindustrie.

Durch unser Fachwissen, unseren Maschinenpark und unsere Fertigungstiefe, wachsen wir stetig weiter. Wir sind ein inhabergeführtes, innovatives Unternehmen, das seinen Kunden ein immer breiter werdendes Produktionsspektrum aus einer Hand anbieten kann.

Wir verarbeiten Materialien wie Tiefziehstähle, Komplexphasenstähle, Edelstähle, höherfeste Stähle und Aluminiumlegierungen.

Derzeit beschäftigen wir rund 905 leistungsfähige und zuverlässige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unserem Betrieb, welchen zum Großteil aus der Region stammen. Zukunftschancen junger Menschen sind uns sehr wichtig, daher bilden wir im kaufmännischen sowie im technischen Bereich aus und arbeiten eng mit beruflichen Schulen zusammen.

3 Produkte

Wir realisieren Kundenwünsche jeder Größenordnung. Von Stückzahlen von Prototypen über Kleinst- und Mittelserien, bis hin zu Großserien von spezifischen Produkten.

Unsere Teilegrößen

- Automatenstanzteile: Fläche bis zu 1600 x 1000 mm
- Blechbearbeitung: Materialstärke bis zu 25 mm; Fläche bis zu 3000 x 1500 mm
- Mechanische Fertigung: Teilegröße 2200 x 400 x 300 mm

Materialien: Stähle / Edelstähle / Buntmetalle / Aluminium

Oberflächen: galvanische und organische Überzüge nach Kundenwunsch

Baugruppen: Montage- und Schweißbaugruppen

Die Qualität unserer Produkte steht bei uns an erster Stelle. Sie ist Grundvoraussetzung für die Zufriedenheit unserer Kunden und einem langfristigen Unternehmenserfolg.

Jeder Mitarbeiter ist für die Qualität unserer Produkte sowie für die Umwelt- und Energieschonung verantwortlich.

Wir sind nach den Normen DIN EN ISO 9001, IATF 16949, DIN EN ISO 50001 und DIN EN ISO 14001 zertifiziert. Wir sehen es als unsere Pflicht an, unsere Managementsysteme fortlaufend zu verbessern.

4 Umweltverantwortung

Die Gebr. Binder GmbH ist sich bewusst, dass Ihr Handeln und Ihre durchgeführten Tätigkeiten Einfluss auf die Umwelt haben. Deshalb ist der betriebliche Umweltschutz wichtiger Bestandteil unserer Unternehmenspolitik. Wir verpflichten uns zum Schutz der Umwelt und dem aktiven Verhindern von Umweltbelastungen. Wir sehen es als unsere Aufgabe an, die Beeinträchtigung der Umwelt, unter Berücksichtigung unserer technischen und wirtschaftlichen Möglichkeiten, so gering wie möglich zu halten.

Energieverbrauch und Klimaschutz

Unseren Energiebedarf decken wir soweit wirtschaftlich und technisch möglich durch den Einsatz von erneuerbaren Energien, wie z. B. Photovoltaikanlagen oder Biomasseheizung, ab. Dadurch erreichen wir eine Reduzierung unserer CO₂-Emissionen.

Energieverbrauch (kWh)

Energieträger	Berichtsjahr	Veränderung	Vorjahr	Vorvorjahr
Strom	13.332.057	+ 7,6 %	12.389.629	12.943.989
Gas	654.102	+ 99,63 %	327.653	462.756
Biomasse	4.177.061	+ 6,49 %	3.922.449	4.961.825
Kraftstoffe	286.970	- 3,43 %	297.168	323.423

Materialverbrauch

Der Einsatz von natürlichen Ressourcen wird so gering als möglich gehalten. So wird darauf geachtet, dass mit regionalen Partnern zusammengearbeitet wird, um dadurch den Kraftstoffverbrauch der Fahrzeuge zu minimieren. In der Produktion wird die Optimierung der Rüstzeiten und die Minimierung der Maschinenausfallzeiten vorangetrieben, um unnötigen Energiebedarf zu vermeiden.

Entstehender Abfall wird nach Papier/Pappe, Folien, Holz und Sonderabfällen getrennt, gesammelt und über zertifizierte Entsorgungsfachbetriebe entsorgt bzw. der Wiederaufbereitung zugeführt.

Beim Neubau eines Produktions- und Verwaltungsgebäudes wird auf eine energie- und umweltbewusste Bauweise geachtet und in den bestehenden Produktionshallen wird die energieeffiziente und damit umweltschonende Beleuchtung nachgerüstet.

In der Entscheidungsphase zum Kauf neuer Produktionsanlagen wird der Energieverbrauch

der Maschinen ermittelt, welcher bei der Auftragsvergabe ein zentrales Entscheidungskriterium bildet.

Wasserverbrauch

In unserem Unternehmen ist der Wasserverbrauch verschwindend gering, da dieses nur für die Sanitäranlagen verwendet wird. Da kein Wasser in der Produktion benötigt wird, wird in diesem Bericht nicht weiter darauf eingegangen.

Abfall

Die Abfalltrennung, sowie auch die Wiederverwendung von Abfall wird in unserem Unternehmen groß geschrieben.

Beispielsweise wird in der Produktion sowie in den Büroräumen der Abfall nach Papier, Folien und Restmüll getrennt. Des Weiteren wird das angelieferte Packmaterial (Holz) für unsere Biomasseanlage verwendet, um unsere Werke umweltschonend zu beheizen.

Abfallaufkommen (Tonnen)

Abfallarten	Berichtsjahr	Veränderung	Vorjahr	Vorvorjahr
Emulsionen	151,0	+ 12,52 %	134,2	142,7
Papier/Pappe	192,6	+ 14,64 %	168,0	193,49
Folien/Kunststoffe	25,32	- 7,05 %	27,24	5,81
Restmüll	160,64	+ 9,28 %	147,0	177,09

Biodiversität

Bei allen geplanten Maßnahmen und Vorhaben des Unternehmens wie Neu- und Umbauten sowie von eventuelle Stilllegungen von Produktionsanlagen werden die Auswirkungen auf das Ökosystem oder auf besonders schutzwürdige Gebiete sorgfältig geprüft. Wenn erforderlich, setzen wir ausgleichende Maßnahmen.

Umweltschutz im Einkauf

Da eine Vielzahl der Produkte der Gebr. Binder GmbH nach dem Herstellungsprozess noch veredelt werden, ist es uns ein großes Anliegen in diesem Bereich ausschließlich in der gesamten Lieferkette mit nach DIN EN ISO 14001 / EMAS zertifizierten Unternehmen zusammenzuarbeiten.

Die Einhaltung gesetzlicher und behördlicher Vorgaben, sowie die Einhaltung der Forderungen von Kunden zählen dabei genauso zum Selbstverständnis, wie der nachhaltige und umweltschonende Einsatz von Ressourcen. Beim Einkauf von Verbrauchsmaterialien wie Büropapier wird auf das FSC-Siegel geachtet. Für die Bereitstellung von Heizenergie unserer Gebäude werden Holzabfallprodukte in unserer Biomasseanlage eingesetzt. Der Zukauf von Strom wird durch die Eigenproduktion der Photovoltaikanlage reduziert.

5 Verantwortung für die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen

Die Gebr. Binder GmbH beschäftigte zum 31.12.2021 insgesamt 836 Mitarbeiter, davon waren 75,72 % Männer und 24,28 % Frauen (Mitarbeiter mit diversem Geschlecht haben wir bisher nicht). 715 Mitarbeiter arbeiten im gewerblichen Bereich und 121 Mitarbeiter im kaufmännischen Bereich. Die Anzahl von den Teilzeitbeschäftigten beläuft sich auf 13 Mitarbeiter.

Aus- und Weiterbildung

Die Mitarbeiter der Gebr. Binder GmbH werden dazu ermuntert, eigene Vorschläge zum persönlichen Weiterkommen im regelmäßigen Mitarbeitergespräch zu thematisieren. Im Jahr 2021 wurden durchschnittlich pro Mitarbeiter 25 Euro zur Weiterbildung eingesetzt. Im Jahr zuvor waren es 68 Euro. Im Jahr 2021 wurden bei der Gebr. Binder GmbH insgesamt 51 Personen (kaufmännischer/technischer Bereich) ausgebildet.

Anzahl Auszubildende (Köpfe oder FTE)

	Berichtsjahr	Veränderung	Vorjahr	Vorvorjahr
Auszubildende Frauen	2	-1	3	6
Auszubildende Männer	49	+9	40	40
Gesamt	51	+8	43	46

Weiterbildung (Durchschnittliche Stundenzahl pro Kopf oder FTE)

Weiterbildung	Berichtsjahr	Veränderung	Vorjahr	Vorvorjahr
Frauen	0,5	+0,5	0	4,25
Männer	3,8	+1,8	2	4,5

Gleichstellung von Frauen, Männern und Personen mit diversem Geschlecht

Jeder Mitarbeiter (m/w/d) der Gebr. Binder GmbH ist einzigartig und mit seinen individuellen Fähigkeiten wertvoll und zu respektieren. Unsere Mitarbeiter betrachten wir als leistungsbereit, motiviert und daran interessiert, sich und das Unternehmen in seiner Vielfalt laufend weiterzuentwickeln.

So orientieren sich auch unsere Gehälter an Leistung, Markt, Funktion und Betriebszugehörigkeit und nicht nach Geschlechtern.

Wir wollen unseren Mitarbeitern ein attraktives Arbeitsumfeld bieten, das sich ihrer jeweiligen Lebenssituation weitestgehend anpasst. Wo immer möglich können unsere Mitarbeiter in Absprache mit ihren Vorgesetzten individuelle Arbeitszeitmodelle vereinbaren, wie zum Beispiel die Nutzung eines Home-Office-Arbeitsplatzes oder Teilzeitarbeitsplatz. So lässt sich die persönliche Arbeitszeit unter Berücksichtigung der betrieblichen Notwendigkeiten und der persönlichen Bedürfnisse so weit wie möglich individuell gestalten.

Anzahl und Anteil Frauen (Köpfe oder FTE / %)

	Berichtsjahr	Veränderung	Vorjahr	Vorvorjahr
Anzahl (Anteil) Frauen gesamtes Unternehmen	203 (24,28 %)	+ 9	194 (21,44%)	161 (19,88 %)
Davon Anzahl (Anteil) Frauen Führungsebenen	2	+1	1	1

Integration von Mitarbeitern mit Migrationshintergrund und Behinderung

Die Gebr. Binder GmbH erkennt die Gleichheit eines jeden Individuums an und fördert die Wertschätzung gegenüber allen Kollegen und Geschäftspartnern. Wir dulden keine Diskriminierung aufgrund des Geschlechts, der Kultur, des Alters, des Glaubens, sexueller Orientierung oder eventueller Beeinträchtigungen. Diese Grundsätze sind im Leitbild der Gebr. Binder GmbH fest verankert.

Im Berichtszeitraum wurde kein Fall von Diskriminierung gemeldet.

Arbeitssicherheit

Die Gesundheit und die Arbeitssicherheit unserer Beschäftigten haben für Gebr. Binder GmbH einen sehr hohen Stellenwert. Die Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeiter stehen im Fokus bei allem, was wir tun. Denn nur zufriedene und gesunde Beschäftigte können ihr volles Potenzial ausschöpfen – und damit zum Erfolg des Unternehmens beitragen.

Es ist unser erklärtes Ziel, den Arbeitsschutz umfassend in unsere betriebliche Organisation einzubinden und dass die Ziele der Arbeitsschutzpolitik von allen Mitarbeitern getragen werden.

Durch regelmäßig durchgeführte Gefährdungsbeurteilungen sollen Gefahren frühzeitig erkannt und gemindert werden.

Die Qualitätsgrundsätze der Gebr. Binder GmbH sind die Grundlage für alle Arbeitsschutz und Gesundheitsschutz fordernden Aktivitäten:

1. Sicherheit und Gesundheit unserer Mitarbeiter bei der Arbeit zu gewährleisten, gehört zu den vorrangigen Zielen und Handlungsfeldern unserer Unternehmenspolitik.
2. Unfallverhütung und Gesundheitsschutz erhalten und stärken die Leistungsfähigkeit und die Leistungsbereitschaft unserer Mitarbeiter und tragen somit zu unserer Wettbewerbsfähigkeit maßgeblich bei.
3. Arbeitsschutz ist ein Teil der Führungsaufgabe. Es gehört gleichermaßen zu den Pflichten aller Mitarbeiter, im Rahmen ihrer Möglichkeiten eigenverantwortlich an der Erreichung der Ziele des Arbeitsschutzes mitzuwirken.
4. Es liegt im Interesse des Unternehmens und seiner Mitarbeiter, das Sicherheits- und Gesundheitsbewusstsein auf allen Ebenen nachhaltig zu fördern.
5. Arbeitsschutz und wirtschaftliches Handeln bilden keinen Gegensatz. Bei unternehmerischen Entscheidungen und wirtschaftlichen Überlegungen sind Sicherheit und Gesundheit unserer Mitarbeiter in besonderer Weise mit zu berücksichtigen.

6. Geschäftsführung und Führungskräfte tragen die Hauptverantwortung im Arbeitsschutz.
7. Unternehmer und Führungskräfte sind Vorbilder für sicheres und gesundheitsgerechtes Arbeiten.
8. Alle Mitarbeiter haben die Verpflichtung durch ihr Verhalten dazu beizutragen, Unfälle, Erkrankungen und Gefahren bei der Arbeit zu vermeiden. Dieses beinhaltet auch, dass die für das Unternehmen relevanten Arbeitsschutzvorschriften und sonstige Sicherheitsbestimmungen von ihnen zu beachten sind.
9. Die Mitarbeiter werden in arbeitsschutzrelevanten Entscheidungen mit einbezogen. Das Unternehmen ist bestrebt, die Integration des Arbeitsschutzes in die betriebliche Organisation ständig zu verbessern.

Ziele

Wir wollen den Arbeits- und Gesundheitsschutz für unsere Mitarbeiter ständig verbessern. Um dieses zu erreichen haben wir unter Beteiligung unserer Mitarbeiter folgende Ziele festgesetzt:

- Wir bemühen uns die Zahl der meldepflichtigen Arbeitsunfälle, ohne Wegeunfälle, nahe 0 zu bringen
- Die arbeitsbedingten Krankheitstage je Mitarbeiter auf 0 zu reduzieren
- Eine 100%ige Tragequote der zur Verfügung gestellten PSA zu erreichen
- Durch Präventivmaßnahmen Arbeitsunfälle zu verhindern.
- Mitarbeiter ihrer eigenen Verantwortung bewusst zu machen um vor arbeitsbedingten Gefahren zu schützen bzw. diese rechtzeitig selbst erkennen.
- Aufrechterhaltung Arbeitsschutz- und Gesundheitsmanagementsystem.
- Anzahl ausgebildeter Ersthelfer und Sicherheitsbeauftragter zu erhöhen
- Schwerwiegende Unfälle verhindern

Auszug durchgeführte Projekte 2021

- Innenbetriebliche Impfungen gegen COVID-19
- Aus- und Weiterbildungen von Sicherheitsbeauftragten
- Einführung des JobRades
- Anbau Werk 4

Arbeitsunfälle

	Berichtsjahr	Veränderung	Vorjahr	Vorvorjahr
Meldepflichtige Arbeitsunfälle (Anzahl)	23	-7	30	33
Tödliche Arbeitsunfälle (Anzahl)	0	0	0	0
Unfallrate (Meldepflichtige Arbeitsunfälle pro Kopf oder FTE)	0,027	-0,036	0,063	0,04

Gesundheitsvorsorge

Der Bereich der Gesundheitsvorsorge steht unter dem Ziel

„Effektive und effiziente Prävention und Gesundheitsförderung“

Dazu werden Wissen, Einstellungen und Fähigkeiten der Menschen gestärkt, sich gesund zu Verhalten, Risiken zu erkennen und zu vermeiden und so für die eigene und die Gesundheit anderer, Verantwortung zu übernehmen. Um die oben genannten Ziele zu erreichen, bedarf es kontinuierlicher und langfristig angelegter Maßnahmen, die auf der Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse mit fachlicher Kompetenz zielorientiert geplant und umgesetzt werden.

Ein Schwerpunkt lag im Jahr 2021 darauf, Schutzmaßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus zu entwickeln und zu umzusetzen. Priorität haben dabei die Gesundheit der Mitarbeiter sowie die Aufrechterhaltung der Produktion, um unsere Kunden verlässlich zu beliefern.

Frühzeitig haben wir verbindliche Regeln und Maßnahmen eingeführt, beispielsweise Hygiene- und Abstandsregeln sowie das Verbot von Reisen in Risikogebiete. Diese Maßnahmen haben sich bewährt: Die Zahl der am Coronavirus erkrankten Mitarbeiter im Unternehmen blieb im Jahr 2021 niedrig.

Arbeitnehmerrechte

Der Geschäftsstandort der Gebr. Binder GmbH liegt in Deutschland. Daher wird die Wahrung von Arbeitnehmerrechten im Rahmen der Gesetzgebung der Bundesrepublik Deutschland gewährleistet. Mitarbeiter*innen werden über vielfältige Feedbackmechanismen sowie eine jährliche stattfindende Mitarbeiterbefragung eingebunden.

6 Verantwortung für die Lieferkette

Arbeitsbedingungen und Menschenrechte in der Zulieferkette

Die Achtung der Menschenrechte genießt bei der Gebr. Binder GmbH einen hohen Stellenwert. So sprechen wir uns klar gegen Zwangs- und Kinderarbeit aus. Die Verpflichtung zur Einhaltung von Menschenrechten und der Ausschluss von Kinderarbeit werden zukünftig in die Verträge der Dienstleister und Lieferanten mit aufgenommen.

Nachweise für die Einhaltung von Anforderungen wie etwa Qualitäts- oder Umweltzertifizierungen/EMAS-Validierungen sowie die Lieferleistungen fließen in die Lieferantenbewertung ein, die regelmäßig an die Lieferanten kommuniziert wird und einen Einfluss auf Beschaffungsentscheidungen der Gebr. Binder GmbH hat.

Die Gebr. Binder GmbH achtet beim Einkauf von Produkten wie Rohmaterial und Kleinteilen auf lokale Produktion in Europa. Im außereuropäischen Raum entsteht eine Kooperation ausschließlich nur mit zertifizierten Lieferanten, welche durch interne Mitarbeiter und externe Dienstleister, überprüft werden.

Umweltschutz im Einkauf

Ein umfassendes Umweltmanagement spielt bei Lieferanten eine wichtige Rolle für die Geschäftsbeziehung. Optimal für eine Zusammenarbeit ist eine DIN EN ISO 14001 oder EMAS Zertifizierung. Dies sind anerkannte und bewährte Umweltstandards, deren Vorgaben die Gebr. Binder GmbH seit einigen Jahren selbst befolgt.

7 Engagement für das Umfeld

Bürgerschaftliches Engagement

Unsere Geschäftstätigkeit verbessert das Gemeinwohl der Region und vermindert negative externe Effekte.

Wir schaffen Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung und leisten somit einen Beitrag zur gesellschaftlichen und beruflichen Teilhabe von Menschen mit Behinderung.

Des Weiteren verzichten wir seit mehreren Jahren auf Weihnachtsgeschenke an unsere

Kunden und unterstützen hierfür verschiedene wohltätige Organisationen regional aber auch überregional mit größeren Geldspenden.

8 Dialog und Compliance

Einbezug externer Anspruchsgruppen

Im Rahmen unserer Nachhaltigkeitsberichterstattung, fand lediglich ein Dialog mit unseren Mitarbeitern und vereinzelt Kunden, sowie der ortsansässigen Kommune statt.

Wir bewerten sorgfältig die Auswirkungen unseres Handelns und unserer Produkte auf die unterschiedlichen Stakeholder-Gruppen.

Politische Interessenvertretung

Ein aktives gesellschaftliches Engagement ist fester Bestandteil unseres Verständnisses von Nachhaltigkeit. Hierzu zählt auch die Unterstützung von Parteien oder politischen Organisationen, diese erhalten von der Gebr. Binder GmbH kleinere finanzielle Zuwendungen.

Compliance

Gesellschaftliche Verantwortung und Rechtstreue

Wir sind uns unserer gesellschaftlicher Verantwortung bewusst und Handeln entsprechend. Wir achten den Grundsatz der Legalität und respektieren die allgemein anerkannten Gebräuche der Länder, in denen wir tätig sind. Wir verpflichten uns bei allen geschäftlichen Handlungen und Entscheidungen, die jeweils geltenden Gesetze sowie die sonstigen maßgeblichen Bestimmungen der Länder, in denen wir tätig sind, zu beachten. Geschäftspartner sind fair zu behandeln. Verträge werden eingehalten, wobei Veränderungen der Rahmenbedingungen berücksichtigt werden. Als Mindeststandard gelten unsere selbst gesetzten Regelungen, Richtlinien und Selbstverpflichtungen. Dabei stimmen Integrität und die Beachtung der Rechte Dritter den Umgang mit unseren Mitarbeitern, Geschäftspartnern und dem gesellschaftlichen Umfeld. Wir respektieren und unterstützen insbesondere die Einhaltung der international anerkannten Menschen - und Kinderrechte und lehnen jegliche Formen von Zwangs- und Kinderarbeit ab.

Wettbewerb und Kartellrecht

Wir unterstützen einen fairen Wettbewerb im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften. Kartellabsprachen wie Gebiets- oder Kundenaufteilungen, Absprachen zu Preisen, Lieferkonditionen oder -kapazitäten und der Austausch von wettbewerbssensiblen Informationen mit Wettbewerbern sind unzulässig. Uns ist bewusst, dass die Nichtbeachtung wettbewerbsrechtlicher Vorschriften zu hohen Bußgeldern und anderen schwerwiegenden Nachteilen für die Gebr. Binder GmbH und die beteiligten Personen führen kann.

Korruption, Geschenke und Zuwendungen

Allen Mitarbeitern sind Vorteilsnahme und Begünstigung, vor allem im Zusammenhang mit der Vermittlung, Vergabe, Lieferung, Abwicklung und Bezahlung von Aufträgen untersagt, unabhängig davon, ob es sich bei den Empfängern um Vertreter staatlicher Instanzen, Organisationen oder Wirtschaftsunternehmen handelt. Die Annahme und Vergabe von Geschenken und sonstigen Zuwendungen ist nur dann zulässig, wenn ihr Wert zu vernachlässigen ist und Schenker wie Beschenkte nicht in eine Abhängigkeit zueinander bringt. Dies ist grundsätzlich der Fall bei Geschenken und Einladungen, die sich im Rahmen geschäftsüblicher Gastfreundschaft, Sitte und Höflichkeit bewegen. In Zweifelfällen ist die schriftliche Zustimmung des zuständigen Vorgesetzten einzuholen. Die Geschäftstätigkeiten und Entscheidungen der Mitarbeiter müssen dem Wohl der Gebr. Binder GmbH dienen und dürfen nicht durch persönliche Interessen beeinflusst werden.

Internationaler Handel

Die Beachtung der internationalen Abkommen und nationalen Gesetzen und Verordnungen zur Kontrolle des internationalen Handels und Finanzgeschäften, wie die Gesetze und Verordnungen über Ein- und Ausfuhrkontrollen, sind für uns selbstverständlich. Unsere dafür verantwortlichen Mitarbeiter müssen alle hierfür geltenden Gesetze, Regelungen, Richtlinien und Verfahren kennen, verstehen und befolgen.

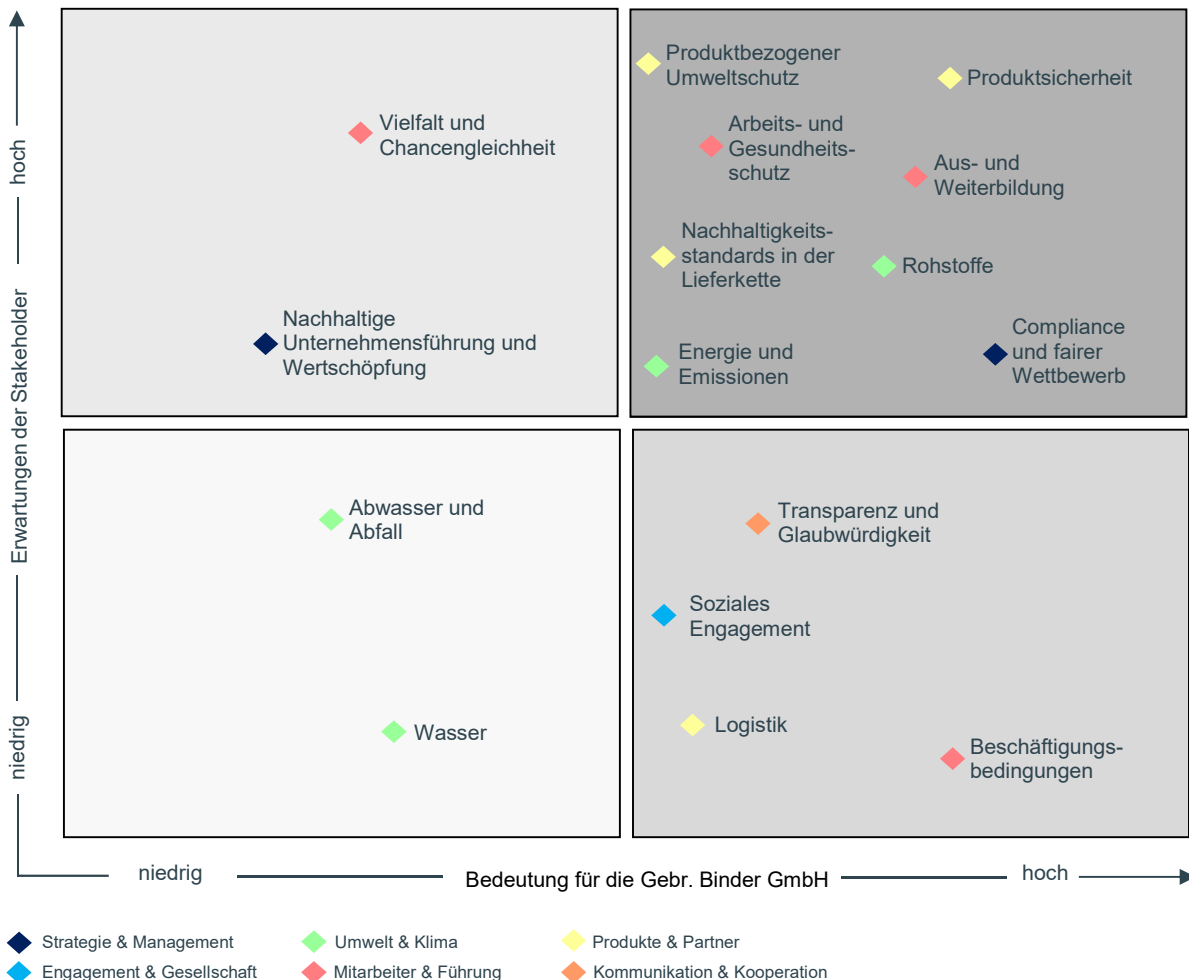
Datenschutz

Bei der Verwendung vertraulicher Daten beachten wir den Schutz der Privatsphäre und die Sicherheit der Geschäftsdaten und Betriebsgeheimnisse. Alle unsere Mitarbeiter sind verpflichtet, diese Geheimnisse zu wahren und sie keinem Dritten - gleich in welcher Weise - unbefugt zugänglich zu machen. Dabei berücksichtigen wir die gesetzlichen und vertraglichen Anforderungen und achten regelmäßig auf den neusten Stand der Technik.

9 Nachhaltigkeitsmanagement

Ökologische und soziale Herausforderungen

Wesentlichkeitsmatrix der Gebr. Binder GmbH



Werte, Grundsätze und Verhaltensstandards

Umgang mit Mitarbeitern

Unser Prinzip des Umgangs miteinander ist der Respekt gegenüber allen Mitarbeitern. Wir erlauben keine persönlichen Benachteiligungen aufgrund der nationalen Herkunft, der Hautfarbe, des Geschlechts, des Alters, der Religion, Behinderung oder privater Lebensformen. Jeder muss dafür Sorge tragen, dass die Gesundheit und die Sicherheit aller Mitarbeiter gewährleistet sind. Wir erwarten, dass sich alle Mitarbeiter aktiv für unser Unternehmen einsetzen, Ressourcen schützen und bereit sind, sich fortzubilden, entsprechend unserer Führungsgrundsätze auf den Prinzipien der Übertragung von

Verantwortung und vertrauensvoller Zusammenarbeit. Hierzu gehört, dass alle Mitarbeiter ausreichend über sämtliche für Ihre Arbeiten wichtigen Belange informiert und - soweit möglich in die Entscheidungsbildung einbezogen werden. Für ihre Leistungen werden alle Mitarbeiter fair und angemessen entlohnt.

Arbeitszeit

Die Arbeitszeit stimmt mit der nationalen Gesetzgebung und dem branchenüblichen Standardwert überein, je nachdem wo der größere Schutz geboten wird. Die regelmäßige Höchstarbeitszeit richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften.

Umweltschutz

Wir sind dem Ziel des Schutzes der natürlichen Lebensgrundlagen für die heutige und künftige Generation nachhaltig verpflichtet. Die erforderliche Schonung der Ressourcen und der Schutz der Umwelt stellen für uns gelebte Unternehmenspraxis dar. Durch die aktive Einbeziehung aller unserer Mitarbeiter fördern wir umweltbewusstes Denken. Unsere Maßnahmen zur umweltgerechten Gestaltung umfassen unsere gesamte Produktpalette und sämtliche Produktionsabläufe. Hierbei berücksichtigen wir den vollständigen Lebenszyklus der Produkte, von der Verwendung der Rohstoffe über die Produktentwicklung, Produktion und Produktnutzung bis hin zu Entsorgung und Wiederverwertung.

Beziehung zu Geschäftspartnern

Vereinbarungen mit unseren Geschäftspartnern treffen wir vollständig, eindeutig und schriftlich. Lieferanten und Dienstleistungen werden allein auf wettbewerblicher Basis ausgewählt. Wir führen alle Geschäfte ausschließlich im Interesse der Gebr. Binder GmbH und nicht aufgrund persönlicher oder privater Beziehungen und Motivationen durch. Geltende Gesetze, insbesondere die geltenden Kartellgesetze und sonstige Gesetze zur Regelung des Wettbewerbs sowie interne Anweisungen (z. B. das Vier-Augen-Prinzip) halten wir ein. Unsere Werte und Verhaltensgrundsätze erachten wir als wichtige Kriterien für eine langfristige ausgerichtete und erfolgreiche Zusammenarbeit. Wir ermutigen daher unsere Geschäftspartner, ähnliche Grundsätze einzuführen und umzusetzen

Lieferanten

Wir sind aufgefordert, diese Verhaltensgrundsätze unseren unmittelbaren Lieferanten zu vermitteln, die Einhaltung der Inhalte bei unsren Lieferanten bestmöglich zu fördern und diese

auffordern, diesen ebenfalls zu befolgen. Ferner sind wir aufgefordert, unseren unmittelbaren Lieferanten zu empfehlen, ihrerseits ihre Lieferanten aufzufordern, die Verhaltensgrundsätze zu befolgen.

Finanzielle Verantwortung

Bei der Gebr. Binder GmbH werden die wesentlichen Geschäftsprozesse ordnungsgemäß dokumentiert und relevante Finanzinformationen erfasst, um den Geschäftsbetrieb mit vollständigen Berichten originalgetreu wiederzugeben.

Offenlegung von Informationen

Unsere Mitarbeiter, die im Rahmen ihrer Tätigkeit mit den Interessengruppen des Unternehmens über finanzielle und nicht-finanzielle Informationen kommunizieren, sind verpflichtet, offen und in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und Vorschriften vorzugehen.

Kommunikation

Wir kommunizieren offen und dialogorientiert über die Anforderungen dieses Verhaltenskodexes und über dessen Umsetzung gegenüber den Mitarbeitern, Kunden, Lieferanten und anderen Interessens- und Anspruchsgruppen.

Geistiges Eigentum

Geistiges Eigentum wird anerkannt als: Patente, Marken, Urheberrechte, Designs, Modelle, Muster und Geschäftsinformationen wie Fachwissen oder Informationen, die von Kunden oder Lieferanten anvertraut werden.

Alle Mitarbeitenden und Lieferanten der Gebr. Binder GmbH müssen sicherstellen, dass das geistige Eigentum vor dem Zugriff durch unbefugte Mitarbeitende und Dritte geschützt ist.

Gefälschte Teile

Wir verpflichten unsere Lieferanten, effektive Methoden und Prozesse zu entwickeln, zu implementieren und aufrechtzuerhalten, um das Risiko der Einführung gefälschter Teile und Materialien in unsere Lieferkette zu erkennen und zu minimieren. Wenn sie erkannt werden, wird von den Lieferanten erwartet, dass sie wirksame Verfahren zur Quarantäne des Produkts

einführen und die Empfänger von gefälschten Produkten informieren.

Wahrung der Identität und Schutz vor Vergeltungsmaßnahmen

Im Falle von Zweifeln an der Erfüllung der oben genannten Verpflichtungen und um unzulässige Aktivitäten zu vermeiden, muss sich der/die Mitarbeitende an einen direkten Vorgesetzten oder an die Geschäftsführung wenden.

Wir versichern, alle Mitarbeitenden, die einen Beschwerdebericht vorlegen, vor Drohungen, Belästigungen oder anderen nachteiligen Maßnahmen innerhalb des Unternehmens zu schützen. Hinweisgebende haben keine Kündigung zu befürchten.

Verwendung von Kennzahlen

Die Bedeutung von Nachhaltigkeits-Reporting ist in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegen. Zum einen hat ein Bewusstseinswandel in den Unternehmen eingesetzt, zum anderen wächst der Druck vom Gesetzgeber und von anspruchsvollen Kunden. Um nachhaltiges Verhalten auf allen operativen Ebenen umzusetzen ist es wichtig, ein Kennzahlen-Set zu entwickeln und kontinuierlich auszubauen. Um die Umsetzung/Einhaltung der gesetzten Ziele überwachen zu können, wurden bei der Gebr. Binder GmbH ein umfangreiches Kennzahlensystem entwickelt, wie z. B.:

- Kundenzufriedenheitsindex
- Druckluftkennzahl (kWh/m³)
- Verwertungsquote Abfall
- Mitarbeiterzufriedenheit
- Krankenstand
- Fluktuation
- etc.

10 Ziele und Maßnahmen/Nachhaltigkeitsprogramm

Ziel	Maßnahme	Status	Termin
Sichere Lagerung von Gefahrstoffen	Bau eines zentralen Gefahrstofflagers	✓✓✓	2018
Förderung Umweltbewusstsein Mitarbeiter	Jährliche Schulung zum Thema Umwelt und Energie	✓→→	2025
Mitarbeiterzufriedenheit	Durchführung jährliche Mitarbeiterbefragung	✓→→	2025
Mitarbeiterzufriedenheit	Jährliche Durchführung Mitarbeiterbefragung zum Thema psychische Belastung am Arbeitsplatz	✓→→	2025
Erhöhung erneuerbare Energien	Reinigung PV-Anlagen	✓✓✓	2019
Senkung Stromverbrauch	Austausch der Beleuchtung Werk 1	✓✓✓	2023
Erhöhung Ökostromanteil	Ausbau weiterer PV-Anlagen	✓✓→	2023
Erhöhung erneuerbare Energien	Bau neuer Biomasseheizung	→→→	2024
Erhöhung Ökostromanteil	Bau Holz BHKW	→→→	2025

Legende

- Umsetzung noch nicht gestartet
- ✓→→ Umsetzung gestartet

- ✓✓→ Umsetzung fortgeschritten
- ✓✓✓ Umsetzung abgeschlossen

11 Zu diesem Bericht

Berichtszeitraum, Deutscher Nachhaltigkeitskodex

Die Angaben zu Entwicklungen und Projekten beziehen sich auf das Geschäftsjahr 2021. Der Bericht enthält auch Zahlenangaben zu den Vorjahren.

Der Nachhaltigkeitsbericht wurde auf Grundlage des deutschen Nachhaltigkeitskodex¹ (Stand 2016) erstellt. Dieser Kodex wurde vom Rat für Nachhaltige Entwicklung² beschlossen. Die deutsche Bundesregierung unterstützt den Kodex als Instrument um nachhaltiges Wirtschaften zu fördern. Der deutsche Nachhaltigkeitskodex berücksichtigt 27 relevante Indikatoren aus den G4-Leitlinien der Global Reporting Initiative (GRI).

Dieser Bericht wurde unter Verwendung einer Vorlage des Institute for Sustainability³ (Berlin) erstellt.

Berichtsgrenzen

Die in dem Bericht enthaltenen Informationen und Zahlenangaben beziehen sich, sofern nicht anders angegeben, auf den Hauptsitz der Gebr. Binder GmbH.

¹ www.deutscher-nachhaltigkeitskodex.de

² www.nachhaltigkeitsrat.de

³ www.4sustainability.de

12 Ansprechpartner, Impressum

Ansprechpartnerin

Wenn Sie Fragen oder Hinweise zu diesem Nachhaltigkeitsbericht haben wenden Sie sich bitte an:

Frau

Nadja Geiger

Gebr. Binder GmbH Metallwarenfabrik

Eisental 4 | D- 89189 Neenstetten

Tel.: +49 (0)7340 / 9666 - 0 | info@gebr-binder.de

Impressum

Herausgeber

Gebr. Binder GmbH Metallwarenfabrik

© 2021